



## Mit Aposteln und Kaisern unterwegs

Eine Entdeckungreise zu den frühchristlichen Stätten der Türkei

**22. April - 2. Mai 2025**

mit Prof. Gregor Emmenegger, Fribourg



Begleiten Sie uns auf eine unvergessliche Reise zu den bedeutendsten Orten des frühen Christentums, von den bescheidenen Anfängen in den Synagogen und Hausgemeinden bis zu den monumentalen Kirchen und Palästen der byzantinischen Kaiser.

Als Paulus 20 Jahre nach Jesu Tod und Auferstehung nach Ephesus kam, ahnte er nicht, auf welchem fruchtbaren Boden die neue Lehre hier fallen würde. Bereits Ende des ersten Jahrhunderts wird der Seher Johannes in einer Vision aufgefordert, im Namen Jesu an die blühenden christlichen Gemeinden der Region zu schreiben: Ephesus, Smyrna, Pergamon, Thyatira, Sardes, Philadelphia und Laodizea (Offb 1–3) – die sieben Orte stehen stellvertretend für die ganze damalige Christenheit.

Im Jahr 325, vor genau 1700 Jahren, kurz nach dem Ende der Christenverfolgungen, lud Kaiser Konstantin die Bischöfe des Römischen Reiches nach Nizäa ein. Dem Konzil verdankt die Kirche wichtige theologische Klärungen und ein Glaubensbekenntnis, das bis heute im Gottesdienst verwendet wird. Dieser Staatsakt wurde zum Symbol einer historischen Wende: Aus der kleinen verfolgten Gruppe um Paulus war eine Reichskirche entstanden.

Die sieben Gemeinden der Offenbarung und die Stätten der ökumenischen Konzilien bilden den roten Faden unserer Reise. Wir tauchen ein in die Welt antiker Orte wie Ephesus und Hierapolis, wo eindrucksvolle Ruinen und prächtige Mosaiken die Geschichte der Bewegung um Paulus und Johannes erzählen. Wir erleben die Atmosphäre in Tempeln und Kirchen und lassen uns in die Geheimnisse der frühchristlichen Theologie einweihen. Zum Ausgleich schlendern wir über Basare oder tauchen bei einem türkischen Kaffee in den orientalischen Alltag ein.

*Zu dieser Studienreise wird im Frühjahrssemester 2025 ein Blockseminar an der Universität Freiburg angeboten. Die Veranstaltung steht allen Interessierten offen und ist nicht verpflichtend. Sie ist aber hilfreich, um vor Ort mit «wachen Augen» auf Entdeckungsreise gehen zu können. Das Blockseminar findet am Freitag, 21. März 2025 von 9-17 Uhr statt. Von 16-17 Uhr werden wir die konkreten Reisevorbereitungen besprechen. Es ist auch möglich, nur an diesem Termin teilzunehmen.*

## PROGRAMM DER STUDIENREISE

### 1. Tag, Dienstag, 22. April 2025

#### Antalya

07.30 Uhr Treffpunkt am Flughafen. Flug XQ 125 startet um 09.40 Uhr und bringt uns nach Antalya. Am Nachmittag ist Zeit für einen Spaziergang am alten Hafen und einen Besuch des archäologischen Museums mit seiner exquisiten Sammlung von Statuen und Sarkophagen. Abendessen und Übernachtung im Hotel B BUSINESS (\*\*\*).

### 2. Tag, Mittwoch, 23. April 2025

#### Antalya - Laodicea - Pamukkale

Wir fahren zur verwunschenen Bergfestung Termessos. Die Stadt gibt uns einen Eindruck davon, wie Orte einst aussahen, bevor Archäologinnen und Touristen über sie herfielen. Weiterfahrt über eine malerische Bergstrecke nach Laodicea, einer der sieben Gemeinden der Offenbarung (Apk 3,14-22). Die nach Ephesus zweitgrösste Stadt des antiken Anatoliens liegt auf einem flachen Hügel und bietet neben zwei Theatern, Thermen und einem riesigen Stadion auch eine frisch ausgegrabene Kirche aus der Zeit Konstantins. In diesem Gebäude fand nach Nizäa ein Konzil statt, das mit einem fragwürdigen christologischen Kompromiss endete.

Abendessen und Übernachtung in Pamukkale im Thermalhotel ADEMPIRA (\*\*\*\*) Badeanzug nicht vergessen!

### 3. Tag, Donnerstag, 24. April 2025

#### Hierapolis/Pamukkale

Hierapolis war in der Antike berühmt für seine heissen Quellen. Wir besichtigen die imposanten Ruinen, darunter das gut erhaltene Theater, die weitläufige Nekropole und die Tempel. Der Kurort war bereits im ersten Jahrhundert ein Zentrum des frühen Christentums. Davon zeugt die Märtyrerkirche des Apostels Philippus, die jahrhundertlang Ziel von Pilgerreisen war. Den Tag können wir im hoteleigenen Thermalbad ausklingen lassen. Abendessen und Übernachtung im Hotel wie am Vortag.

### 4. Tag, Freitag, 25. April 2025

#### Pamukkale - Aphrodisias - Nysa - Kuşadası

Auf dem Weg nach Ephesus machen wir zwei Abstecher: Aphrodisias widersetzte sich lange der Christianisierung. Die der Liebesgöttin Aphrodite geweihte Stadt war berühmt für ihre Bildhauerschule, die einige der erlesensten Marmorskulpturen der Antike hervorbrachte. Einige davon sind im Museum ausgestellt. Daneben sind bezaubernde Bauten zu sehen, darunter ein gut erhaltenes Stadion, ein Theater und eine prachtvolle Agora. Nysa war eine Bildungs- und Kulturstadt mit einem angesehenen Gymnasium und einer Bibliothek. Heutige Besucher beeindruckt zwei spektakuläre Zeugnisse antiker Ingenieurskunst: das Theater und die Brücke über die Schlucht des Flusses Mäander. Abendessen und Übernachtung im Hotel SIGNATURE BLUE (\*\*\*\*).

### 5. Tag, Samstag, 26. April 2025

#### Ephesus/Kuşadası

Ephesus war bekannt für den prunkvollen Tempel der Artemis, eines der sieben Weltwunder der Antike. Vom Reichtum der Metropole am Ende der Seidenstrasse zeugen weitere Bauwerke wie die imposante Celsus-Bibliothek, die bei einem Erdbeben eingestürzten noblen Hangpaläste mit ihren Wandmalereien und das grosse Theater, in dem sich die Silberschmiede gegen Paulus versammelt hatten (Apg 19). Die



christliche Gemeinde des Ortes war stolz auf die Verbindung zu den Aposteln Paulus und Johannes. Im Haus des Letzteren soll auch die Mutter Jesu ihren Lebensabend verbracht haben. Wir besichtigen die Marienkirche und die Johannesbasilika, die zusammen mit der Hagia Sophia in Konstantinopel zu den grössten Bauten der Spätantike zählten. Zum Abschluss des Tages besuchen wir das Marienhaus auf dem Nachtigall-Berg, wo wir nach Möglichkeit einen Gottesdienst feiern werden. Abendessen und Übernachtung im Hotel wie am Vortag

## 6. Tag, Sonntag, 27. April 2025

### Kuşadası - Priene - Milet - Didyma - Smyrna

Heute steht das Ionische Dreieck auf dem Programm: Priene ist ein Musterbeispiel griechischer Stadtplanung. Der monumentale Athenatempel, das Theater und das Bouleuterion geben Einblick in das Alltagsleben und die politische Struktur der Stadt. Die Hafenstadt Milet war berühmt als Zentrum der Philosophie und Wissenschaft. Wir besichtigen das grosse Theater, das Delphinion und das Bouleuterion sowie die Überreste der Hafenanlagen. Didyma war ein bedeutendes religiöses Zentrum der Antike. Der Apollontempel zog Pilger aus dem ganzen Reich an, die das Orakel befragen wollten. Das Heiligtum zählt heute zu den am besten erhaltenen Grossbauten der Antike - obwohl es nie fertiggestellt wurde. Weiter geht es nach Izmir, dem antiken Smyrna, ebenfalls eine der sieben Städte der Apokalypse. Hier wurde im Jahre 167 der Märtyrer Polykarp, Schüler des Apostels Johannes und Verfasser wichtiger frühchristlicher Texte, hingerichtet. Abendessen und Übernachtung im Hotel BLANCA (\*\*\*\*)

## 7. Tag, Montag, 28. April 2025

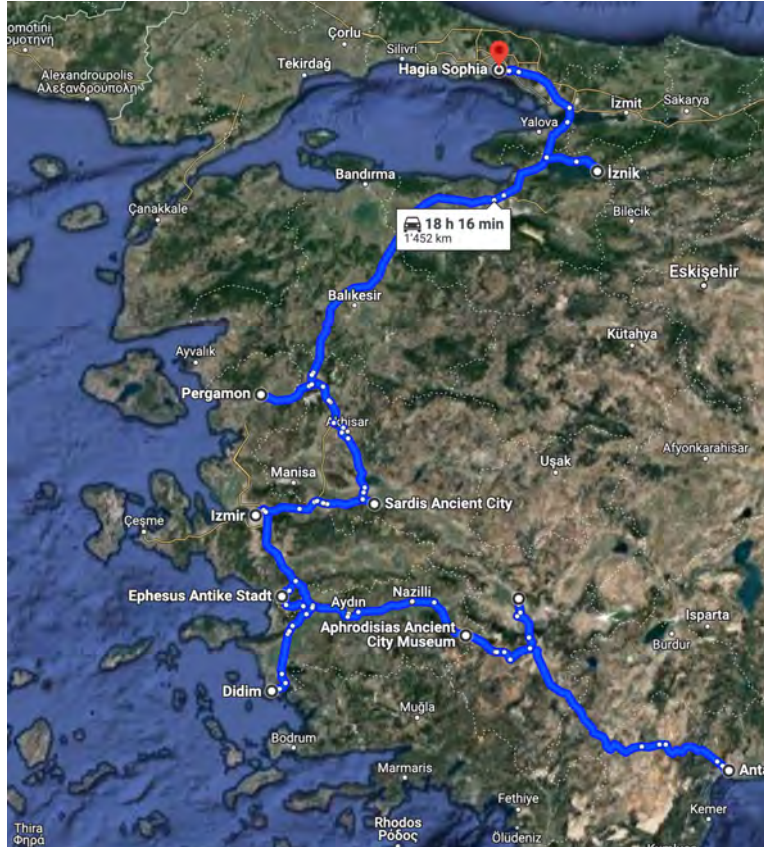
### Izmir - Sardes - Pergamon

Wir brechen zeitig auf (07.00 Uhr), da drei der sieben Gemeinden der Offenbarung auf dem Programm stehen. In Sardes, der antiken Hauptstadt des Königreichs Lydien, besichtigen wir den prächtigen Artemis-Tempel, das Gymnasium und die an Mosaiken und Intarsien reiche Synagoge. Hier wirkte einst Melito. Von ihm stammt die älteste erhaltene Osterpredigt. Thyatira ist der Geburtsort der Purpurhändlerin Lydia (Apg. 16). Zu sehen sind die Ruinen einer spätantiken Basilika sowie Reste von Säulenstrassen und Arkaden. Pergamon war eine der mächtigsten und grandiosesten Städte der hellenistischen Zeit. Sie fasziniert durch ihre steil aufragende Akropolis mit Tempeln für Zeus, Athena, Demeter und Dionysos. Die Stadt war ein Zentrum der Künste und Wissenschaften, beherbergte eine der grössten Bibliotheken der Antike und ist berühmt für das Heiligtum des Heilgottes Asklepios, in dem sich wohlhabende Kranke mit Wasserkuren und Heilschlaf behandeln lassen konnten. Abendessen und Übernachtung im Hotel BERKSOY (\*\*\*\*)

## 8. Tag, Dienstag, 29. April 2025

### Pergamon - Bursa - Nizaa - Istanbul

Wir brechen in der Morgenfrische auf (07.00 Uhr) für eine abwechslungsreiche Busfahrt nach Istanbul. Unsere erste Station ist Bursa, wo wir die grosse Moschee und den Seidenbasar besichtigen - und des Erfinders des Kebabs gedenken. Über eine idyllische Strasse entlang des Sees von Iznik erreichen wir schliesslich Nizaa. Hier fand vor genau 1700 Jahren in einem Palast des Kaisers Konstantin das berühmte Konzil statt. Wir besichtigen die imposante Stadtmauer und die Kirche Hagia Sophia, die in den letzten Jahren in eine Moschee umgewandelt wurde. Darin fand 787 das zweite Konzil von Nizaa statt,



das unter anderem den Umgang mit Ikonen regelte. Weiterfahrt über die Autobahn und die neue Brücke nach Istanbul. Abendessen in einem Fischrestaurant an der Galata-Brücke mit Blick auf das Goldene Horn. Übernachtung im Hotel NIDYA (\*\*\*\*)

## 9. Tag, Mittwoch, 30. April 2025

### Istanbul

Der heutige Tag ist der Stadt Konstantins gewidmet. Dort, wo der Kaiser einst eigenhändig sein neues Machtzentrum absteckte, besichtigen wir das Hippodrom, die kleine Hagia Sophia und die Blaue Moschee. Anschliessend spazieren wir vorbei an der grossen Hagia Sophia und der Hagia Irene zum Topkapi-Palast der osmanischen Sultane. Danach bummeln wir durch den Gewürzbasar. Eine Bootsfahrt auf dem Bosphorus und das Abendessen auf der Terrasse des Hotels ARMADA mit spektakulärem Blick auf den Bosphorus runden den Tag ab. Übernachtung im Hotel wie am Vortag.

## 10. Tag, Donnerstag, 1. Mai 2025

### Istanbul

Gemeinsam besuchen wir die Suleyman-Moschee und das archäologische Museum. Der Rest des Tages steht zur freien Verfügung, um z.B. die Chora-Kirche oder die Hagia Sophia zu besichtigen, die beide erst kürzlich in Moscheen umgewandelt wurden und nur in kleinen Gruppen besichtigt werden können. Alternativ locken mit orientalischem Charme der Basar, Wasserpfeifencafés oder ein Besuch im Hammam. Abendessen im Fischerviertel Kumkapi. Übernachtung im Hotel wie am Vortag.

## 11. Tag, Freitag, 2. Mai 2025

### Istanbul - Zürich

Wir brechen vor dem Morgenverkehrsstau auf zum Flughafen und fliegen mit PEGASUS PC 947 ab 08:35 nach Zürich, wo wir um 10:35 eintreffen.

*Programmänderungen vorbehalten.*

*Fotos: Meinrad Blank und Gregor Emmenegger*





#### Reiseleitung

Prof. Gregor Emmenegger  
Avenue de l'Europe 20  
1700 Fribourg

Telefon 076 220 17 00  
gregor.emmenegger@unifr.ch  
<https://www.unifr.ch/theo/de/>

#### Reiseveranstalter

**terra sancta tours ag**  
Ludwig Spirig-Huber  
Burgunderstrasse 91  
Postfach 714  
3018 Bern

Telefon 031 991 76 89  
info@terra-sancta-tours.ch  
[www.terra-sancta-tours.ch](http://www.terra-sancta-tours.ch)



## Pauschalpreis

ab 20 Teilnehmenden	CHF	2340
bei 15-19 Teilnehmenden	CHF	2475
Zuschlag Einzelzimmer	CHF	430

Die Preise basieren auf dem Wechselkurs von EUR-CHF von 0.98 (September 2024). Preis- und Leistungsänderungen bleiben vorbehalten

## Leistungen

Im Pauschalpreis sind inbegriffen:

- Linienflüge von Zürich nach Antalya mit Sunexpress und von Istanbul nach Zürich mit Pegasus
- Flughafentaxen und Treibstoffzuschläge
- CO2-Kompensation Ihrer Flüge
- Transfers Flughafen-Hotel am 1. Tag, Hotel-Flughafen am 11. Tag
- 10 Übernachtungen in 4\*/5\*-Hotels (Landeskategorie), Basis Doppelzimmer mit Dusche oder WC/Bad
- Mittagessen aus Lunchboxen
- 7x Abendessen in den Hotels
- 3x Abendessen in guten Istanbuler Restaurants
- Bosphorus-Fahrt mit Privatboot ab 15 Personen
- Transfers mit eigenem klimatisiertem Bus gemäss Programm
- alle Eintrittsgebühren, Taxen, Steuern im Land
- Begleitung durch einheimischen deutschsprachigen Guide
- Begleitung durch Gregor Emmenegger, Fribourg
- Trinkgelder in den Hotels, Park- und Mautgebühren
- Prämie für die gesetzliche Reisegarantie

Nicht inbegriffen im Pauschalpreis sind:

Trinkgelder für Guide und Chauffeur (insgesamt ca. 90 Euro); persönliche Versicherungen, Getränke, persönliche Ausgaben.

## Bedingungen

### Reisepass

Schweizer Bürger und Bürgerinnen benötigen einen sechs Monate über das Rückreisedatum hinaus gültigen Reisepass oder ID.

### Anmeldungen

Wegen der beschränkten Teilnehmendenzahl werden die Anmeldungen in der Reihenfolge des Einganges angenommen. Anmeldeschluss ist der **31. Januar 2025**. Später eintreffende Anmeldungen können nur unter Vorbehalt angenommen werden. Bei der definitiven Anmeldung wird eine Anzahlung von CHF 700 pro Person fällig.

**terra sancta tours ag** behält sich vor, die Reise bei weniger als 15 Teilnehmenden abzusagen.

### Annulationskosten

Bei Rückzug einer bereits schriftlich bestätigten Teilnahme entstehen folgende Kosten: bis 120 Tage vor Abflug 5%; 119 bis 60 Tage 40%; 59 bis 30 Tage 70%; 29 bis 20 Tage 80%; 19 bis 10 Tage 90%; 9 bis Abreisetag 100%.

Bitte notieren Sie auf dem Anmeldetalon, ob Sie im Besitz einer privaten Annulationskosten-Versicherung sind.

### Haftung

**terra sancta tours ag** als verantwortlicher Reiseveranstalter haftet im Rahmen der Haftungsbestimmungen des schweizerischen Bundesgesetzes über Pauschalreisen. Die Haftung für andere als Personenschäden ist auf den doppelten Reisepreis beschränkt. Die Mitgliedschaft beim Garantiefonds der schweizerischen Reisebranche bestätigt Ihnen eine gesunde finanzielle Basis, Sicherstellung der Kundengelder und Professionalität. Wir behalten uns vor, die Reise bei Auftreten von schwerwiegenden politischen Unruhen auch kurzfristig zu annullieren; massgebend sind die Empfehlungen des Eidg. Departements des Aeusseren EDA ([www.eda.admin.ch/Reisehinweise](http://www.eda.admin.ch/Reisehinweise)).

Unsere vollständigen AGBs entnehmen Sie bitte [www.terra-sancta-tours.ch/Unsere-AGBs](http://www.terra-sancta-tours.ch/Unsere-AGBs) oder bestellen Sie sie bei **terra sancta tours ag**, Burgunderstrasse 91, 3018 Bern, Telefon 031 991 76 89.



## Anmeldung

zur Teilnahme an der Reise in die Türkei  
**Mit Aposteln und Kaisern unterwegs**  
mit Prof. Gregor Emmenegger, Fribourg

**Bitte Namen genauso wie im Pass ausfüllen!**

**Bitte legen Sie Ihrer Anmeldung eine Passkopie bei!**

1. Name \_\_\_\_\_

Vorname(n) \_\_\_\_\_

Nationalität \_\_\_\_\_ Passnummer \_\_\_\_\_

Adresse \_\_\_\_\_

PLZ / Wohnort \_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_

Telefon \_\_\_\_\_ Natel \_\_\_\_\_

Geburtsdatum \_\_\_\_\_

2. Name \_\_\_\_\_

Vorname(n) \_\_\_\_\_

Nationalität \_\_\_\_\_ Passnummer \_\_\_\_\_

Adresse \_\_\_\_\_

PLZ / Wohnort \_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_

Telefon \_\_\_\_\_ Natel \_\_\_\_\_

Geburtsdatum \_\_\_\_\_

- Ich/Wir melde(n) mich/uns definitiv an.
- Ich/Wir haben eine eigene Annulationskostenversicherung oder bin/sind selber für eine solche besorgt.
- Ich/Wir möchte(n) die Annulationskostenversicherung über **terra sancta tours ag** abschliessen
- Ich wünsche Unterkunft in Einerzimmer gegen Zuschlag.

Ich wünsche Unterkunft mit:

-----

Mit den AGBs von **terra sancta tours ag** bin ich/sind wir einverstanden.

Ort, Datum \_\_\_\_\_

Unterschrift I \_\_\_\_\_

Unterschrift II \_\_\_\_\_

**Bitte abtrennen und so bald wie möglich senden an:**

terra sancta tours ag, Burgunderstrasse 91, 3018 Bern  
info@terra-sancta-tours.ch, Telefon 031 991 76 89